

RECHTLICHES

Im Folgenden werden einige Gesetze und Verordnungen, die sich mit erneuerbaren Energien und Energieeffizienz (bezogen auf Wärmebereitstellung und –verbrauch) befassen, näher erläutert.

Auf oberster Ebene sind europäische Vereinbarungen wie beispielsweise die EPBD zu nennen, die Richtlinien zur Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden festschreibt.

Tiefergehend gibt es einerseits Regelungen auf **Bundesebene**, wie zum Beispiel das EEWärmeG, das den Ausbau erneuerbarer Energien im Wärme- und Kältesektor bei der energetischen Gebäudeversorgung vorantreiben soll oder die EnEV, die bautechnische Standardanforderungen zum effizienten Betriebsenergieverbrauch von Gebäuden vorschreibt.

Ergänzend existieren auch Festlegungen auf **Landesebene**, wie beispielsweise in Baden-Württemberg das EWärmeG, das eine Erhöhung des regenerativen Anteils an der Wärmeversorgung auch von bestehenden Wohngebäuden bewirken soll.

Des Weiteren wird auch auf das EEG eingegangen, das erhöhte Zuschüsse für die Abwärme-Nutzung bei der Stromerzeugung aus regenerativen Energien gewährt und somit auch für die saisonale Wärmespeicherung von Interesse ist.

dm ad